Inhaltsverzeichnis

Voi	Vorwort		9
1	Einleitung		11
1.1	.1 Botanik und Naturwissenschaften im 18. und früh	en 19. Jahrhundert	11
1.2	.2 Württemberg und Esslingen in der 1. Hälfte des 19	9. Jahrhunderts	13
1.3	.3 Quellenlage		14
1.4	.4 Karl Baur – der erste Chronist des <i>Reisevereins</i>		15
1.5	.5 Eine Welt zwischen Papier und Pressen – Herbarie	en gestern und heute	16
1.6	.6 Wie man zu einer Sammlung kommt: der Aufbau	eines Herbariums	20
	1.6.1 Eigene Aufsammlungen, naturkundliche R	eisen und Expeditionen	20
	1.6.2 Verbindungen zu anderen botanisch Intere	ssierten, Tausch,	
	Exsikkatenwerke		21
	1.6.3 Kommerzieller Handel		22
	1.6.4 Die Einordnung des <i>Reisevereins</i>		23
2	0	evereins	25
2.1			25
	2.1.1 Ernst Gottlieb Steudel		25
	2.1.2 Christian Ferdinand Hochstetter		29
2.2	11		36
2.3			36
2.4			43
2.5	2.5 Fünfzehn rheinische Gulden – die Preise des <i>Reise</i>	evereins	44
3	Die Reisenden und ihr Leben		45
3.1	Franz Fleischer – von Tirol nach Smyrna		46
3.2	Franz August Müller – die wilden Sarden		50
3.3		lübener – Norwegen	
	bis zum Dovrefjell		55
3.4	1 1 2 3		64
3.5	• •		71
3.6		pp Zeyher – Pflanzen	
	vom Kap		75
3.7		•	80
3.8		iffbruch, Pest und Krieg	88
3.9	5		115
3.10	•		115
3.17	ž	A garan und grant al-	120
3.12	•		133
3.13	7.13 Can Ocorg Theodol Noiseny – Miadiwalts, Elli C	ARAH IIII SUUAH	138

3.14	Friedrich Martin Joseph Welwitsch – Lissabon und nicht weiter	145
4	Was blieb vom Reiseverein?	155
4.1	Das schleichende Ende	155
4.2	Rudolf Friedrich Hohenacker – der Nachfolger wider Willen	162
4.3	Neue Arten aus aller Welt – die wissenschaftlichen Leistungen des Reisevereins	163
4.4	Der Verbleib des Materiales des Reisevereins	164
4.5	Kartoffeln in Abessinien – ein Werk Schimpers?	166
4.6	und eine Menge Heu: Statistik	166
5	Zusammenfassung	167
6	Summary	171
7	Verzeichnis der Abkürzungen	175
8	Danksagungen	177
9	Literatur	179
Tab	pellenanhang	202
Tab.	. 1: Die Mitglieder des <i>Reisevereins</i>	202
Tab.	. 2: Die Sammler des Reisevereins und der Umfang ihrer Sammlungen	207
Tab.	. 3: Aufsammlungen Endres	208
Tab.	. 4: Hohenackers Exsikkatenwerke	210